



Wählergemeinschaft Ahrensburg für Bürgermitbestimmung



Wählergemeinschaft Ahrensburg für Bürgermitbestimmung
Starweg 10 22926 Ahrensburg

06.03.07

Frau
Ursula Pepper
Bürgermeisterin
Rathaus
22926 Ahrensburg

Kulturzentrum Marstall, Verein Theater und Musik, Stiftung Schloß,
Wärmegesellschaft Ahrensburg

Sehr geehrte Frau Pepper,

das Kulturzentrum **Marstall** wird von der Stadt Ahrensburg in erheblichem Umfang finanziell unterstützt, damit dort kulturelle Veranstaltungen durchgeführt werden können. Die Stadt Ahrensburg hat dennoch keinen vollständigen Überblick über die durch das Gebäude und den Kulturbetrieb entstehenden Kosten, sowie die durch den Verein erwirtschafteten Einnahmen. Wir bitten Sie, die erforderlichen Unterlagen für 2005 im Hauptausschuß – nicht öffentlich – vorzulegen.

Das gleiche gilt für den Verein **Theater und Musik**.

Die **Stiftung Schloß** ist trotz aller Erfolge bis auf weiteres auf die Zuschüsse der Ahrensburg angewiesen. Wir sind daher der Ansicht, daß die Stadt auch hier ein Anrecht hat, die finanzielle Situation der Stiftung zu erfahren. Wir bitten, die hierfür erforderlichen Unterlagen im Hauptausschuß – nicht öffentlich - vorzulegen.

Die Stadt Ahrensburg hat an der **Wärmegesellschaft Ahrensburg** kein finanzielles Interesse. Sie sind Mitglied im Aufsichtsrat für Ahrensburg, daher bitten wir Sie, im Hauptausschuß - nicht öffentlich - an Hand geeigneter Unterlagen zu berichten.

Die drei genannten Zuschussempfänger werden, wenn alle Kosten addiert werden – vermutlich mit einem höheren Betrag unterstützt, als die Bad Betriebsgesellschaft, dort bestimmt die Stadt Ahrensburg über ihre Mitglieder im Aufsichtsrat sogar über die Eintrittspreise. Dieser Hinweis soll die Berechtigung unseres Auskunftersuchens unterstreichen.

Mit freundlichen Grüßen

WAB Wählergemeinschaft Ahrensburg
für Bürgermitbestimmung

Für die Fraktion

WAB Ahrensburg
Starweg 10
22926 Ahrensburg

Telefon / Fax: 04102 / 58161
E-mail: info@wab-online.de
Internet: www.wab-online.de

Bankverbindung:
Postbank Hamburg (BLZ 200 100 20)
Konto-Nr.: 404 848-200

Ufg.

DIE BÜRGERMEISTERIN



PARTNERSTÄDTE
ESPLUGUES / SPANIEN
FELDKIRCHEN / ÖSTERREICH
LUDWIGSLUST
VILJANDI / ESTLAND

Internet: www.ahrensburg.de
E-Mail: rathaus@ahrensburg.de

Postanschrift: Die Bürgermeisterin · 22923 Ahrensburg

Herrn
Horst Aschmann

WAB-Fraktion

Fachdienst	: Fachbereich Personal Finanzen/Organisation
Auskunft erteilt	: Herr Kienel
Telefondurchwahl	: 0 41 02 / 77 233
E-Mail	: Horst.Kienel@ahrensburg.de
Zimmer-Nummer	: 120
Aktenzeichen	: I.4
Telefonzentrale	: 0 41 02 / 77 - 0
Telefax	: 0 41 02 / 77 232

Ihr Schreiben vom 6. März 2007

Ahrensburg, den 13. März 2007

**Kulturzentrum Marstall, Verein Theater und Musik, Stiftung Schloss, Wärmege-
sellschaft Ahrensburg**

Sehr geehrter Herr Aschmann,

hinsichtlich Ihrer Bitte, Ihnen Unterlagen für den Betrieb des Kulturzentrum Marstall bzw. des Vereins Theater und Musik vorzulegen, möchte ich anmerken, dass diese grundsätz-
lich anders zu betrachten sind als die gemeindlichen Beteiligungen.

Sowohl der Verein Marstall als auch die Niederdeutsche Bühne haben über die von der
Stadt Ahrensburg erhaltenen Mittel einen Verwendungsnachweis einzureichen, der vom
zuständigen Fachdienst geprüft wird. Darüber hinaus obliegt es dem Rechnungsprüfungs-
amt anhand von Gesamt- oder Einzelbelegprüfungen die ordnungsgemäße Verwendung
der Mittel zu überwachen. Prüfbemerkungen bzw. Beanstandungen fließen so auch in die
Berichte des Rechnungsprüfungsamtes ein.

Insoweit ist die Selbstverwaltung nicht für dieses Geschäft der laufenden Verwaltung zu-
ständig und außerdem halte ich die Vornahme von Belegprüfungen durch die Selbstver-
waltung auch nicht für praktikabel. Dennoch will ich, sofern es vom zuständigen Aus-
schuss gewünscht wird, dort über die Mittelverwendung berichten.

Im übrigen möchte ich darauf hinweisen, dass für die Bezuschussung der genannten Ver-
eine im November des vergangenen Jahres ein Beschluss durch die Stadtverordneten-
versammlung erfolgt ist, dem eine ausführliche Vorberatung im Bildungs-, Kultur- und
Sportausschuss vorangegangen ist.

Ihren Hinweis hinsichtlich der Stiftung Schloss Ahrensburg nehme ich auf. Das Stiftungsrecht verpflichtet die Stiftung nicht, ihre finanzielle Situation - beispielsweise in Form der Jahresabrechnung - zu veröffentlichen. Da dies auch bei der Errichtung der Stiftung nicht vorgesehen wurde, bedarf es zuvor einer entsprechenden Entscheidung der Stiftungsorgane. Ich werde versuchen, diese Entscheidung herbeizuführen und dann nicht öffentlich im Hauptausschuss berichten.

Hinsichtlich des Berichtes zur Wärmeversorgung ist ebenfalls die Zustimmung der WVA erforderlich. Auch diese Zustimmung werde ich einholen. Ich möchte Sie allerdings bitten, die im 2. Quartal anstehenden Berichte über die Beteiligungen abzuwarten, da diese thematisch ähnlich gelagert sind und der Bericht über die WVA in den Kontext dieses Berichtstyps passt.

Mit freundlichen Grüßen


(Pepper)

2.) über F&B I & II
an - B - Mr. d. B. u. U.

3.) ab 1. 2. Uq.

Mi
19.03.07